

ZUCHT  
**ZUCHT**



Schönes Köpfchen und mehr: Quaterback erzielte im 30-Tage-Test die dres-surbetonte Endnote 9,14.

Hengst-Porträt: Quaterback

# Qualitätsführer aus dem Osten

Was für eine Familie – die der Brandenburgerin Pauline: Poetin und die drei Brüder Samba Hit waren die Vorboten. Jetzt schreibt ihr Verwandter Quaterback Zuchtgeschichte. Für einen Sohn des Bundeschampions schlug der Hammer in Verden bei 120.000 Euro zu – für ein Fohlen!



2006 wurde der dreijährige Quaterback Bundeschampion – Kenner schwärmten von seiner „Bewegungsbrillanz“.

**E**s ist eine ostdeutsche Erfolgsgeschichte: Das Brandenburgische Haupt- und Landgestüt ist mit einem Mutterstamm gesegnet, der Außergewöhnliches hervorgebracht hat: Mit der Wunderstute Poetin und den drei Vollbrüdern Samba Hit I bis III erlangt der herausragende Stamm der Pauline (Reiter Revue 11/07) aus Neustadt an der Dosse Berühmtheit.

Der nächste verwandte Spross ist Quaterback. Ganggewaltig und wunderschön ist der Fuchshengst ein typischer Vertreter des P-Stammes. Das Pferd verdiente sich wie einige Verwandte den Titel des Bundeschampions und dominiert in diesem Jahr mit seinen Nachkommen die Schau- und Auktionsplätze der Republik wie kaum ein Zweiter.

FOTOS: M. SCHREINER, PHOTEC

Die Geschichte ist lang und alt: Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs suchte Landstallmeister Gustav Condereit nach neuen Stuten und Hengsten und fand Pauline. Die braune 1937 geborene Stute von Charlatan hatte bereits sechs Fohlen und bewährte sich auch in Neustadt/Dosse. Mit Fernab brachte die mit Schaupreisen überhäufte Stute unter anderem den gekörnten Pedro und die Stute Palette. Palette war Mutter erfolgreicher Nachkommen in Zucht und Sport, unter anderem von Palmira, deren Zweig sich bis zu Quaterback weiter verfolgen lässt.

Pferdezucht hatte es in der ehemaligen DDR schwer. Während die Hannoveraner, Oldenburger und Westfalen nach dem Zweiten Weltkrieg auf Veredler des englischen Vollbluts, der Ang-

**RSL**  
RIDERStouch

*„Spirit“*



R+S Handschuhe · rsj@handschuhmode.de · www.reithandschuhe.com

# ZUCHT

Io-Araber und auf Trakehner setzten, um aus den schweren Ackerpferden elegante Sportpferde zu machen, blieb den Hippologen im Osten dieser spezielle Bluteinsatz verwehrt. So setzte Neustadts Landstallmeister Herbert Neuschulz auf Budjonny-Hengste, eine mittelgroße, leichte Halbblutrass, die ihren Ursprung in Russland hat und aus der Anpaarung von Don-Pferden mit Vollblütern entstanden ist. Härte, Ausdauer und Schnelligkeit brachten sie mit. Neuschulz belegte Palmira mit dem Budjonny-Hengst Ipikur – Panik I und II wurden geboren. Edel, im Umgang anspruchsvoll und fruchtbar – das waren die Markenzeichen der zwei Stuten. Panik II brachte in 15 Zuchtjahren 15 Fohlen zur Welt, darunter Parabel II von Adept. Ihre erste Tochter wiederum war Parabiose von Sekurit. Die solide Dunkelfuchsstute wurde mit dem Hannoveraner Gotland angepaart: Primadonna erblickte 1988 das Licht der Welt. Mit dem Trakehner Caprimond lieferte sie den Siegerhengst Caprigold, der eine Ausbildung bei Heike Kemmer genoss und in Österreich stationiert ist. Außerdem ist Primadonna Mutter von Landbeschäler Frühtau von Frühlingsbote und von Prima Ballerina von Lord Sinclair. 1992 schenkte das Land Niedersachsen dem Haupt- und Landgestüt einen Freisprung vom Celler Landbeschäler Brentano II, der für Primadonna genutzt wurde. Aus dieser Offerte entstand Ausnahmestute Poesie. Das Muster-Exemplar einer modernen Zuchtstute macht überragende Pferde: Poetin von Sandro Hit war Bundescham-



Der Großvater mütterlicherseits: Brandenburger, erfolgreich in schweren Sprüngen.



Der Vater von Quaterback: Quaterman, auf Platz 20 im Zuchtwert Dressur.

pionesse, Weltmeisterin und teuerstes deutsches Auktionspferd aller Zeiten. Dann wären ihre gekörten Vollbrüder Samba Hit I bis III zu nennen, Poetin II wirkt in Neustadt/Dosse als Zuchtstute, Poetin III wird gerade auf die Bundeschampionate vorbereitet, Prinzessin von Lord Sinclair belegte dreijährig in Warendorf den vierten Platz und wird reitlerlich gefördert und aus der Anpaarung mit Brandenburger ist die Staatsprämienstute Passionata entstanden, die sich als Zuchtstute des Hauptgestüts ebenfalls bereits verdient gemacht hat: Sie ist Mutter von Quaterback! „Poesie ist das Flaggschiff unseres Betriebes und Brandenburger war ein Geschenk unseres

Freundes und Equitana-Gründers Wolf Kröber“, erinnert sich Landstallmeister Dr. Jürgen Müller an seine züchterischen Anpaarungsgedanken zurück. „Brandenburger hatte unheimlich viel Charme, war sehr elegant und typvoll und sportlich beidseitig sehr gut veranlagt. Also dachte ich: das müsste passen.“ Brandenburger stammt ab vom niederländischen Vererber Beach Boy (Mutter-Vater war Wendekreis), war Reservesieger der Oldenburger Körung und setzte sich in seiner Hengstleistungsprüfung mit einem Index von über 130 Punkten an die Spitze. Der Athlet war siegreich in S-Parcours, hält immer noch den regionalen Rekord im Mächtigkeitssprin-

Freisprung zu verlosen

## Aufgepasst!

Reiter Revue verlost für die Saison 2009 einen Freisprung von Quaterback.

Preisfrage:

**Wie heißt die Stammstute aus der erfolgreichen Neustädter Zucht?**

Senden Sie die richtige Lösung unter Angabe Ihres Zuchtverbandes und Ihrer dortigen Mitgliedsnummer bis zum **20. Oktober 2008** an:

Paul Parey Zeitschriftenverlag  
Redaktion Reiter Revue,  
Stichwort: „Quaterback“,  
Erich-Kästner-Straße 2,  
56379 Singhofen, Fax 02604978202.  
E-Mail: rri-gewinnspiel@paulparey.de

→ Die Teilnahmebedingungen für Gewinnspiele finden Sie auf S. 139.



Denk' mal an Poesie: Seit 2007 steht eine lebensgroße Erinnerung an die Superstute in Neustadt.

FOTOS: B. SCHRÖDER (3)

gen mit 2,15 Meter und hat sich vor allem in der Altmark einen hervorragenden Namen als Vater leistungsbereiter Springpferde für gehobene Ansprüche erworben.

### Liebling der Schulkinder

Wie immer hatte der Landstallmeister in die richtige hippologische Richtung gedacht: Die Staatsprämienstute Passionata ist eine sportliche und sehr umgängliche Stute, die, wenn es ihre Trächtigkeiten zulassen, auch im Schulbetrieb von Neustadt/Dosse im Wahlfach Reiten eingesetzt wird und bei zahlreichen Ferienlagern zum Liebling der Kinder auserkoren ist – was alles für das tolle Wesen spricht. 2003 wurde aus der Anpaarung mit Quaterman Quaterback geboren. „Quaterman ist ganggewaltig und hat ein etwas fremdes Pedigree, das hat mich gereizt“, so Jürgen Müller. Quaterman war Erster Reservesieger der Körung in Neustadt/Dosse, HLP-Sieger und dreifacher Teilnehmer des Bundeschampionats in Warendorf. Heute ist er bis zur schweren Klasse im Viereck erfolgreich. Das hat ihm sein prominenter Vater vorgemacht: der Oldenburger Quando-Quando. Der kapitale Fuchs trat schon in früher Kindheit öffentlich auf. Erst wenige Monate alt, war er 1995 Preisspitze bei der Elite-Fohlen-Auktion in Vechta, zwei Jahre später wurde er zum Ic-Prämienhengst bei der Körung proklamiert. 1998 siegte Quando-Quando bei seiner Hengstleistungsprüfung in Neustadt/Dosse mit einem Gesamtindex von 140,86 Punkten im 43-köpfigen Lot. Auch sportlich verlief die Karriere des Athleten glänzend: 2000 belegte er mit Falk Rosenbauer im Sattel den fünften Rang im Finale des Bundeschampionats bei den fünfjährigen Dressurpferden. Dieselbe Platzierung erzielte er ein Jahr später bei der Weltmeisterschaft der Sechsjährigen Dressurpferde. Im Großen Viereck glänzte er mit der Australierin Kristy Oatley – das Paar siegte in St. Georg und Inter I, 2003 belegten sie Platz fünf im Finale des Nürnberger Burgpokals, 2004 siegten die zwei im Weltcup-B-Finale und 2006 war Quando-Quando erfolgreichster Oldenburger bei der Weltmeisterschaft in Aachen. Der Beschäler wirkte zunächst zwei Jahre als Leihhengst im Brandenburgischen Haupt- und Landgestüt und ist im Gestüt Grönwohldhof stationiert.

### Außergewöhnlicher Vater

„Quaterback ist ein Hengst zwischen Genie und Wahnsinn“, beschreibt Dr. Jürgen Müller den Ausnahmevererber. Das Geniale zeigte der Typvolle schon bei seinen ersten Auftritten: 2005 wurde er bei seiner Körung zum Reservesieger proklamiert und wenige Monate später bei den Bundeschampionaten in Warendorf wollte das Publikum gar nicht mehr aufhören, das Paar Quaterback und den Bereiter aus dem Landgestüt, Christian Flamm, zu bejubeln. Vor allem die unglaubliche, raumgreifende Bergaufgaloppade des Hengstes war und ist eine Augenweide. Das Gefühl im Sattel muss sensationell sein: Die beiden Fremdreiter zogen im Finale der dreijährigen Hengste die 10,0! Der Titel des Bundeschampions war reine Formsache.

Nun besteht bei makellosen Beschälern die Gefahr, dass ihre Nachkommen nicht an deren Qualität heranreichen. Besser zu sein als das Vollkommene ist eben schwer. Quaterbacks Kinder

visionaire.biz

# LET'S PROTECT TOGETHER



## CARBON SHIELD

Revolutionärer Ballenschutz, ausgearbeitet für umfassenden und sicheren Schutz der Ballen auch unter extremen Bedingungen.

Geeignet für alle Disziplinen, findet er auf jedem Trainingsterrain (Gras, Sand, Schlamm) eine sinnvolle Anwendung.

**DOPPELTER VERANKERUNGSPUNKT:** mit zwei Befestigungsriemen ausgestattet. Der erste, an der Hufwand positioniert. Der zweite, auf dem Fesselgelenk befindliche Riemen ist ein Klettband.

**RASCH LÖSBARE EINHAKKNÖPFE**

**ANATOMISCHE FORM:** anatomisch geschnittener Schutz aus elastischem Material, der ein perfektes Anliegen am Fuß des Pferds garantiert und das Verdrehen des Ballenschutzes selbst eliminiert.

**EXTRA- SCHUTZ AUS CARBON IN HÖHE DER BALLE**



VEREDUS Srl - Tel +39 0423 946440  
Fax +39 0423 946463 - www.veredus.it

RIDING TO EXCELLENCE



# ZUCHT



Die Kinder in Quaterbacks Fußstapfen: Das Siegerhengstfohlen in Neustadt/Dosse (l.), die Auktionsspitze der Sommerbrillanten-Auktion (M.) mit 15.000 Euro (M.) und Quazar, das teuerste Auktionsfohlen von Quaterback aus Verden mit 120.000 Euro (r.).

hingegen stehen ihrem außergewöhnlichen Vater in nichts nach. Und das sagt die Erfolgsbilanz 2008: Beim Deutschen Fohlenchampionat in Lienen tanzte sich eine wunderschöne Tochter von Quaterback (Mutter-Vater ist Harvard) auf die Spitzenposition. Ins Finale hatten es zwei weitere junge Damen von dem Top-Vererber geschafft, die die Plätze fünf und sechs belegten. Im heimischen Neustadt/Dosse entschied ein Quaterback-Rubinstein-Sohn das Fohlenchampionat des Deutschen Sportpferdes für sich. Die Beliebtheit des Neustädter-Ausnahmeblutes zeigt sich auch auf den Auktionsplätzen in der Republik: 18 Quaterback-Kinder wurden für die Elite-Auktion in Verden ins Lot aufgenommen.

Dort geriet der dritte Hammerschlag zum Paukenschlag schlechthin: Hannjörg Hereth, ein Verdener Stammkunde aus Frankreich, bot mit 120.000 Euro den höchsten Preis, der jemals in Hannover für ein Fohlen gezahlt wurde. Nicht für irgendein Fohlen, sondern für Quazar, einen Sohn von Quaterback aus einer Stute von Wolkentanz I. Züchterin ist Erika Lütjen aus Grasberg bei Verden. Bei der westfälischen Versteigerung NRW-Pedigree avancierte eine seiner Töchter zum drittteuersten Fohlen, bei der Auktion Sommerbrillanten auf dem Gestüt Bonhomme war einer seiner Söhne Preisspitze. „Quaterbacks Kinder sind mit viel Gangvermögen ausgestattet und sehen ihrem Vater vielfach

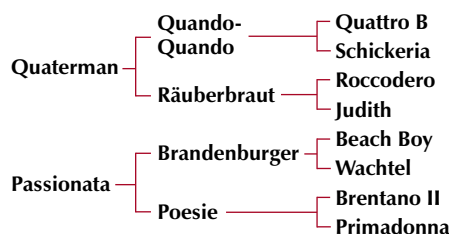
ähnlich“, urteilt der Landstallmeister. Die Züchter sehen es genauso: 2007 und 2008 wurden über 1.200 Stuten besamt. „Quaterback hat sich in diesem Jahr spielerisch für das Bundeschampionat qualifiziert, aber er wird nicht starten, sondern jetzt erst Mal etwas Ruhe bekommen“, so Dr. Müller über den weiteren sportlichen Karriereverlauf. „Ziel ist im nächsten Jahr die Weltmeisterschaft der Jungen Dressurpferde.“ Allerdings bekommt der Überrasungende haus-interne Konkurrenz. „In diesem Jahr ist Quaterback II geboren und der ist fast noch eine Spur edler als sein Vollbruder“, schmunzelt Dr. Jürgen Müller. Die Erfolgsgeschichte geht also weiter... *Julia Martin*

## ABSTAMMUNG

Quaterback von Quaterman zählt zu den prominentesten Vertretern der Rasse Deutsches Sportpferd. Der imposante Fuchs avancierte 2005 zum Reservesieger der Gemeinschaftskörung der Verbände Berlin-Brandenburg und Sachsen-Anhalt in Neustadt/Dosse. Seine überragende Bewegungsqualität demonstrierte der dreijährige Hengst bei den Bundeschampionaten in Warendorf: Dort kassierte er Höchstnoten im Trab und im Galopp, seine überragende Rittigkeit wurde von den Fremdreitern jeweils mit der Note 10 honoriert. Der Lohn: Bundeschampion 2006! Quaterback siegte in mehreren Reitpferdeprüfungen und absolvierte im Herbst desselben Jahres einen hervorragend bewerteten 30-Tage-Test in Neustadt/Dosse. Der Strahlmann entstammt dem noblen Stamm der Pauline aus dem Brandenburgischen Haupt- und Landgestüt Neustadt/Dosse. Seine Mutter, die Staatsprämienu-



Im Scheinwerferlicht: Quaterback.



te (St.Pr.St.) Passionata von Brandenburger, ist Tochter der wertvollen Poesie von Brentano II, die auch Welt- und Bundeschampionesse Poetin von Sandro Hit brachte sowie die drei bedeutenden gekörnten Vollbrüder Samba Hit I bis III. Brandenburger überzeugte als Hengstleistungsprüfungssieger und verdiente sich Goldene Schleifen in den Parours bis zur Klasse S. Quaterback-Mutter Passionata wurde mit Quaterman angepaart. Der Beschäler war Erster Reservesieger seiner Körung in Neustadt/Dosse, Sieger seiner Hengstleistungsprüfung (HLP) und dreifacher Teilnehmer an den Bundeschampionaten. Mittlerweile ist der Quando-Quando-Sohn bis zur schweren Klasse gefördert und zählt zu den besten Bewegungsvererbern der neuen Bundesländer. Sohn Quaterback wird reitlerlich vom Landgestütsbereiter Christian Flamm gefördert – sportliches Ziel ist die Weltmeisterschaft der Jungen Dressurpferde im nächsten Jahr.

FOTOS: B. SCHRÖDER, W. ERNST, B. SCHRÖDER (2)

